
Anti-Plastik-Demo auf der Spree: Hannes Jaenicke, Werner Boote, Louisa Dellert und SodaStream laden zu spektakulärer Protestaktion in Berlin ein

(Berlin/Frankfurt am Main, 20. September 2018)
#GoodbyePlasticBottles – wann schreibt Deutschland Geschichte und verbant PET-Einwegflaschen und unnötiges Plastik endlich aus dem Alltag? Bislang ist vonseiten der Politik der nötige Impuls ausgeblieben. Das muss sich ändern! Deshalb rufen Umweltaktivist Hannes Jaenicke, Plastic-Planet-Regisseur Werner Boote, Fitness- und Umweltbloggerin Louisa Dellert und Ferdinand Barckhahn, General Manager SodaStream D-A-CH, zu einer Großdemo gegen das gravierendste Umweltproblem unserer Zeit auf, am 26. September um 10.30 Uhr im Regierungsviertel in Berlin. Höhepunkt ist die „Enthüllung“ eines 300 qm großen Plastikteppichs auf der Spree – als mahnendes Zeichen gegen den Plastikwahnsinn und als Aufforderung an die Politik, endlich einzugreifen. Jede Stunde werden 675 Tonnen Müll im Meer entsorgt, die ganze Arten von Meerestieren bedrohen und als Mikroplastik wieder in unseren Nahrungskreislauf gelangen. Pro Stunde werden allein in Deutschland zwei Millionen PET-Einwegflaschen verbraucht. Die Zeit ist reif: Deutschland muss endlich anfangen, mit dem Plastikwahnsinn aufzuhören.

„Plastik ist die Pest der modernen Zivilisation. Inzwischen sprechen wir von einer Umweltverschmutzung von katastrophalem Ausmaß“, so Jaenicke. „Dabei gefährden wir nicht nur unsere Umwelt, sondern auch uns selbst: Der ganze Plastikmüll, den wir produzieren, landet letztlich wieder auf unseren Tellern. Es kann doch nicht sein, dass hierzulande nichts dagegen unternommen wird. Wir fordern von der Bundesregierung endlich einen aktiven Einsatz und Gesetze gegen die Plastikvermüllung!“ Seit Langem setzt sich der Umweltaktivist und überzeugte PET-Einwegflaschen-Gegner

sodastream®



Hannes Jaenicke,
Schauspieler und Umweltaktivist



Werner Boote,
Plastic-Planet-Regisseur



mehr >>

Presseinformation

nun schon gemeinsam mit dem weltbekannten Wassersprudlerhersteller SodaStream gegen unnötigen Plastikmüll ein. Dabei scheuen sie auch nicht davor zurück, mit spektakulären Aktionen auf den Plastikwahnsinn aufmerksam zu machen, wie zuletzt bei der Guerillaübergabe der Petition „Goodbye Plastic Bottles“ – inzwischen über 133.000 Unterschriften – an Bundesumweltministerin Svenja Schulze.

Prominenter Protest an und auf der Spree

Jetzt bekommen die Plastikgegner noch mehr prominente Unterstützung: Neben Schauspieler Hannes Jaenicke und Ferdinand Barckhahn, SodaStream General Manager D-A-CH, protestieren auch der österreichische Plastic-Planet-Regisseur Werner Boote und Fitness- und Umweltbloggerin Louisa Dellert am 26. September auf der Spree in Berlin vor dem Reichstag. „Die Politik muss endlich effiziente Gesetze verabschieden, die den Plastikwahnsinn beenden“, erklärt Jaenicke. Dafür gehen er und SodaStream notfalls auch auf die Barrikaden. Ferdinand Barckhahn: „Wir veranstalten eine Anti-Plastik-Demo, die Deutschland noch nicht gesehen hat! Auf der Spree, direkt vor dem Reichstag, wird die Bundesregierung dann auch nicht mehr wegsehen können.“ Die Spree wird dafür an dieser Stelle vollständig gesperrt. Besonderes Highlight: In einem riesigen Teppich aus Plastikflaschen wird eine überdimensional große Weltkugel zu Wasser gelassen. Die Botschaft an die Bundesregierung ist deutlich: Die Welt ertrinkt im Plastikmüll!

Zentrale Forderungen

Mit der „Goodbye Plastic Bottles“-Kampagne und der Petition soll unter anderem ein Kompletterverbot von PET-Einwegflaschen bis 2025 erwirkt werden. Weitere Forderungen sind die gesonderte Besteuerung von PET-Getränkeflaschen und Plastiktüten, wie man sie auch bei Kraftstoffen kennt, das Erreichen eines Einweganteils von maximal 20 Prozent und ein Werbeverbot für Getränke in Plastik-, insbesondere Einwegplastikflaschen, sowie die Verpflichtung der Hersteller und Produzenten, für Umweltschäden aufzukommen. „Manchmal müssen harte Wege gegangen werden, um Grenzen zu überwinden. Und manchmal müssen Unternehmen wie wir vorangehen und die Politik und den Rest der Wirtschaft mitziehen“, so Barckhahn weiter. Mit der Demonstration will SodaStream die Politik in die Pflicht nehmen, das Thema endlich auch auf ihre politische Agenda zu setzen und dem Plastikwahnsinn mit neuen gesetzlichen Regelungen ein Ende zu machen.

Alle Plastikgegner sind herzlich eingeladen, Teil der friedlichen, aber aufmerksamkeitsstarken Demonstration zu werden, Fotos und Videos der Aktion unter den Hashtags #goodbyeplasticbottles und #sodastream zu teilen und sich

sodastream®



Louisa Dellert,
Fitness- und Umweltbloggerin



Ferdinand Barckhahn,
General Manager SodaStream
D-A-CH



mehr >>

Presseinformation

gemeinsam mit Hannes Jaenicke, Ferdinand Barckhahn, Werner Boote, Louisa Dellert und SodaStream für eine Welt ohne Plastik einzusetzen!

Alle Infos zur Anti-Plastik-Demo auf einen Blick

Termin: Mittwoch, 26. September
Kundgebungsort: Auf der Spree, vor dem Reichstag, Höhe Marie-Elisabeth-Lüders-Haus
Start der Kundgebung: 10.30 Uhr

[Jetzt bei der Petition mitmachen!](#)

Weitere Informationen zur Anti-Plastik-Kampagne „Goodbye Plastic Bottles“ finden Sie außerdem unter www.goodbyeplasticbottles.com.

Über SodaStream

SodaStream® ist eine Marke der SodaStream GmbH mit Sitz in Frankfurt am Main. Sie gehört zur internationalen SodaStream Gruppe. 1994 brachte das Unternehmen den ersten Trinkwassersprudler in Deutschland auf den Markt. Außer im heimischen Markt vertreibt der NASDAQ-notierte Weltmarktführer seine Produkte in 46 weiteren Ländern. Weltweit sprudeln bereits mehr als acht Millionen Haushalte ihre Getränke mit SodaStream selbst. Jährlich werden mit SodaStream 1,5 Milliarden Liter Trinkwasser zu Hause aufgesprudelt. Dank moderner Wassersprudler mit spülmaschinenfesten Glaskaraffen und vielfältigen Innovationen im Getränkebereich ist SodaStream seit Jahren Marktführer auf seinem Gebiet. Die Produkte wurden bereits vielfach ausgezeichnet, unter anderem durch Stiftung Warentest und Öko-Test. Weitere Informationen stehen unter www.sodastream.de und www.facebook.com/SodaStreamDeutschland zur Verfügung.

Diesen Text und das entsprechende Bildmaterial können Sie auch im Internet herunterladen unter www.deutscher-pressestern.de und www.public-star.de

sodastream®



Weitere Informationen

Deutscher Pressestern®
Bierstadter Straße 9 a
65189 Wiesbaden, Germany

Benno Adelhardt

E-Mail: b.adelhardt@public-star.de
Tel.: +49 611 39539-20
Fax: +49 611 301995

Caroline Wittmann

E-Mail: c.wittmann@public-star.de
Tel.: +49 611 39539-22
Fax: +49 611 301995



DEUTSCHER PRESSESTERN